

Seit 1970: Sozialpädagogen beraten Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern und Lehrer

Eine gelingende und helfende Beratung entsteht nach unserem Selbstverständnis durch:

- Einem ehrlichen Interesse an der jeweils individuellen Situation des Ratsuchenden
- Problematisches Verhalten als einen misslungenen Lösungsversuch zu sehen
- Humor und einer Prise Leichtigkeit nach neuen Möglichkeiten zu forschen
- Lösungs- und Ressourcen Orientierung das oft lähmende Problem zu entkräften
- Befähigung des im System vorhandene Fähigkeiten zu erkennen und zu aktivieren

Ob dabei die Beratung in einem vereinbarten Termin im Beratungszimmerchen (selten), im Neigungsraum (schon öfter), nebenbei am Gang (ganz oft) stattfindet, spielt keine große Rolle. Manchmal muss man sich aber richtig Zeit nehmen. Ganz im Sinne von Ernst Adam.

Waltraud Ernst-Köhler